

Haftputzgrund Weiß Termo Organika TO-GS im Wärmedämmverbundsystem "ETICS"

- **gebrauchsfertig**
- **verbessert die Haftung von Putzen auf glatten und/oder nicht saugenden Untergründen**
- **verhindert Ausblühungen und Fleckenbildung auf dünn-schichtigen Putzen**
- **enthält feinkörnigen mineralischen Füllstoff**
- **lösemittelfrei**
- **für den Innen- und Außenbereich**

Anwendung

Der Haftputzgrund Weiß TO-GS ist ein Bestandteil des Wärmedämm-Verbundsystems Termo Organika® und dient zum Vorstreichen der Armierungsschicht, bevor diese dünn-schichtig mit einem der Putze aus der Produktpalette, d.h. dem Edelputz TO-EP, dem Kunstharzputz TO-TA, dem Silikonharzputz TO-TS oder dem Bundsteinputz TO-TD bedeckt wird. Sie kann ebenso gut zum Grundieren von glatten und/oder nicht saugenden Untergründen, wie z.B. Beton, Gipskartonplatten, Holzwerkstoffen, angestrichenen Oberflächen u.ä. vor deren Verkleidung mit den oben erwähnten Putzen aus der Familie Termo Organika eingesetzt werden.

Untergrundvorbereitung

Der Untergrund muss rissefrei, eben, tragfähig, trocken, sauber, und frei von Stoffen sein, die die Haftung beeinträchtigen können (Fett, Staub u.ä.) Die Grundierung der Armierungsschicht kann frühestens 3 Tage nach deren Erstellung erfolgen. Sonstige Untergründe sollten vor der Behandlung mit dem Haftputzgrund Weiß TO-GS gereinigt und ausgeglichen werden. Alte, "lose" Putze, abblätternde Anstriche und sonstige Verunreinigungen sind sorgfältig zu entfernen. Kleine Unebenheiten und Beschädigungen sollten entsprechend repariert werden, z.B. mit dem Klebe- und Beschichtungsmörtel TO-KAM. Das Produkt darf nicht auf stark durchfeuchteten und gefrorenen Untergründen angewendet werden.

Gebrauchsanweisung

Den Gebindeinhalt gründlich durchmischen. Der Haftputzgrund-Weiß TO-GS einschichtig mit Pinsel oder Rolle auftragen.

Mit dem Verputzen der vorbehandelten Oberfläche kann begonnen werden, sobald die Grundierung mit dem Untergrund vollständig gebunden ist, jedoch nicht früher als ca. 24 Stunden nach beendetem Grundierungsvorgang (ungünstige Bedingungen können diese Zeit beträchtlich verlängern).

Es ist zu beachten, dass bei der Verarbeitung keine verrosteten bzw. verschmutzten Werkzeuge eingesetzt werden. Mörtelverunreinigungen im frischen Zustand können mit Wasser beseitigt werden. Nach Erhärtung lassen sie sich jedoch nur mechanisch entfernen. Die Grundierung darf nicht mit anderen Produkten, Putzen, Mörteln, Pigmenten, Zusatzmitteln u.ä. vermischt werden.

Die Grundierung und Trocknung des Untergrundes sollte bei einer Untergrund- und Umgebungstemperatur von über +5°C erfolgen.

Arbeitsschutz

Bei Kontakt mit Haut oder Augen diese mit reichlich Wasser spülen und ärztlichen Rat einholen. Für Kinder unzugänglich aufbewahren.

Während der Verarbeitung Augenschutz und Schutzkleidung tragen.

Hinweis

Neben den oben angeführten Empfehlungen sind allgemein gültige Regeln der Bautechnik und die Arbeitsschutzvorschriften zu beachten. Der Hersteller gewährleistet die Produktqualität, hat jedoch keinen Einfluss auf die Art und Weise der Produktverarbeitung und Produktverwendung, als auch den Ort der Produktaufbewahrung. Die Bauarbeiten sind von fachkundig geschulten Auftragnehmern durchzuführen.

Technische Daten

- Verarbeitungs- und Untergrundtemperatur:
über +5°C

- Geschätzter Verbrauch:

ca. 0,2 ÷ 0,3 l/m² beim zweimaligen Auftrag (je nach der Ebenheit und Saugfähigkeit des Untergrundes).

- Geschätzte Ergiebigkeit:

ca. 3,5 ÷ 5,0 m²/l beim zweimaligen Auftrag (je nach der Ebenheit und Saugfähigkeit des Untergrundes).

- Trocknungszeit:

ca. 12 Stunden (je nach Luftfeuchtigkeit und Temperatur). Niedrige Temperatur und hohe Luftfeuchte können diese Zeit bis um das Mehrfache verlängern.

- Lagerung:

12 Monate ab Herstellungsdatum, in hermetisch verschlossenen Originalverpackungen in trockenen und kühlen Räumen. Paletten nicht übereinander stapeln. **Vor Frost schützen!**